

PM 1 | 06.10.2010

Stiftungskuratorium der Stiftung Medienpädagogik Bayern hat sich konstituiert

Das Stiftungskuratorium der gemeinnützigen Stiftung Medienpädagogik Bayern hat sich am 05. Oktober 2010 in München konstituiert. In seiner ersten Sitzung wählte das Gremium Herrn Staatsminister Siegfried Schneider, den Leiter der Bayerischen Staatskanzlei, als Vorsitzenden und Frau Isabella Gold aus dem Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen als stellvertretende Vorsitzende.

Herr Staatsminister Schneider betonte in der Sitzung die Relevanz, die einer qualifizierten Medienkompetenzvermittlung in einer von Medien geprägten Welt zukommt: „Eine gezielte Stärkung der Medienkompetenz ist für eine uneingeschränkte Teilhabe heutzutage bei allen Altersgruppen unabdingbar. Mit der Initiative Medienführerschein Bayern, für die die Stiftung wertvolle inhaltliche Beiträge leistet, haben wir ein schlüssiges Instrument für die Vermittlung einer kompetenten Mediennutzung entwickelt. Ich bin davon überzeugt, dass der Medienführerschein Bayern in seiner Konzeption als Portfolio maßgeblich zu einem reflektierten Umgang mit den Medien beiträgt.“ Frau Isabella Gold hob vor allem den besonderen Stellenwert der Eltern bei der Vermittlung von Medienkompetenz hervor: „Der kompetente und verantwortliche Umgang junger Menschen mit den neuen Medien stellt in der heutigen Zeit eine der wichtigsten Schlüsselkompetenzen dar. Staat und Gesellschaft sind hier gefordert, Eltern bei der Wahrnehmung ihrer Erziehungsverantwortung ausreichend zu unterstützen und die Familie als wichtigsten Lebens- und Bildungsort für Kinder zu stärken.“

Das Stiftungskuratorium setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

- Vorsitzender des Stiftungskuratoriums
Staatsminister Siegfried Schneider, MdL
Leiter der Bayerischen Staatskanzlei
- Stellvertretende Vorsitzende des Stiftungskuratoriums
Isabella Gold
Leiterin des Referates Jugendpolitik, Jugendhilfe im Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen
- Christof Bär
Mitglied des Medienrats der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) /
Bayerischer Jugendring

- Oberkirchenrat Detlev Bierbaum
Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern

- Katharina Geiger
Mitglied des Medienrats der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) /
Evangelisch kirchliche Frauenorganisationen

- Dr. Fritz Kempter
Mitglied des Medienrats der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) /
Verband der freien Berufe

- Ulla Kriebel
Mitglied des Medienrats der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) /
Katholisch kirchliche Frauenorganisationen

- Dr. Hanna Rheinz
Landesverband der Israelitischen Kultusgemeinden in Bayern

- Berthold Rüth, MdL
Mitglied des Medienrats der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) /
Bayerischer Landtag, CSU

- Max Schmidt
Mitglied des Medienrats der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) /
Lehrerverbände

- Ministerialrätin Cornelia Süß
Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

- Prof. Dr. Manfred Tremel
Mitglied des Medienrats der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) /
Bayerischer Heimattag

- Helmut Wöckel
Mitglied des Medienrats der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) /
Elternvereinigungen

- Prälat Dr. Lorenz Wolf
Leiter des Katholischen Büros Bayern der Erzdiözese München und Freising

Aufgabe des Stiftungskuratoriums ist die Beratung des Stiftungsrats und des Stiftungsvorstands in fachlichen Fragen und Grundsatzfragen im Zusammenhang mit dem Stiftungszweck. Es befasst sich insbesondere mit der Förderung und Unterstützung des Austausches in medienpädagogischen Fragen zwischen Politik, Wirtschaft, Wissenschaft,

Kultur, Bildung, Erziehung und den Kirchen, mit der damit verbundenen gesellschafts-politischen Debatte, mit der Schaffung eines Forums zur Verstetigung des Austausches zwischen den in der Medienpädagogik engagierten Institutionen sowie mit einer kritischen Medienbeobachtung im Hinblick auf Ethik, Wertefragen, Nutzungsverhalten und Verantwortlichkeit von Medienschaffenden. Das Stiftungskuratorium unterstützt damit beratend das Stiftungsziel, Medienkompetenz bayernweit zu stärken.

Um Informationen zu der Stiftung und zu dem Thema Medienpädagogik einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen, schaltete die Stiftung ihren Internetauftritt in der konstituierenden Sitzung des Stiftungskuratoriums online. Besucht werden kann diese ab sofort unter dem Link www.stiftung-medienpaedagogik-bayern.de.

Ziel der gemeinnützigen Stiftung Medienpädagogik Bayern ist es, einen selbstbestimmten, aktiven und kritischen Umgang mit Medien und Kommunikationstechnologien zu vermitteln. Die Stiftung möchte bayernweit Kinder und Jugendliche, aber auch Eltern und pädagogisch Tätige für eine kompetente Mediennutzung sensibilisieren. Gegründet wurde die Stiftung im September 2008 von der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) als konsequente Fortführung der bereits bestehenden Aktivitäten der Landesmedienzentrale im Bereich Medienpädagogik.